

Schöner, günstiger, ruhiger wohnen

Wohnungen zu vermieten in

Hitzacker (Elbe), Lüchow Dannenberg/Elbe, Wustrow, Schnackenburg/Elbe, Lüneburg u. a.

zentrale + ruhige Lage, Balkon + Fahrstuhl, hell + sonnig, Einbauküche + Garage möglich. Von Privat

> Bitte Gratisprospekt anfordern: Telefon (05862) 97550

> > www.peter-schneeberg.de



Roter Faden durch die Zeit

Die Musikwoche widmet sich den "Fantasien".

Das ist Gelegenheit zu einer Reise durch die

Musikgeschichte - und dazu,

die Oboistenpersönlichkeit von

RAINER VON THIENEN DAS BESTE IN SACHEN WÄRME Kaminöfen • Kaminanlagen • Kachelöfen • Schornsteine Vieles muss raus ... bis 20 30 % RABATT! 17.02. bis 27.02.2017 Bardowick • Daimlerstraße 2 • Tel: 04131.248750 Kaminbau-Lüneburg.de





VON THOMAS IANSSEN

Hitzacker. "Das Genre gibt eine gewisse Freiheit, die Freiheit, dass aus dem Moment heraus etwas entsteht. Es ist nicht festgefügt, nicht in Formfragen eingeschränkt." Markus Bröhl spricht über die Fantasie, das musikalische Genre, das im Programm der am 3. März beginnenden Musikwoche Hitzacker prägend sein wird. Ein weiterer Grund für die Wahl des Themas, sagt der Dramaturg, sei aber sicher auch, dass

Sonder-<u>verö</u>ffentlichung

es der "Oboistenpersönlichkeit" Albrecht Mayers entspreche. Das gelte im Fall des künstlerischen Leiters der Musikwoche in doppelter Weise: Die Fantasie als Genre sei in der ganzen Musikgeschichte – "es gibt genug Fantasien für drei Festivals" – zu finden, und "sie trifft den Charakter von Albrecht Mayer".

Ein Thema wie "Fantasien" biete die Möglichkeit, die Entwicklung eines Genres "anhand eines roten Fadens durch die Zeit zu verfolgen", das sei eine Programmidee, die sehr reitzvoll sei. Und "die Oboe zieht sich durch die Epochen", sagt Markus Bröhl beim Gespräch in Berlin weiter, wo er seit 2008 lebt, nachdem er in Bonn Musik- und Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte studiert hatte. Ein Thema wie "Fantasien" biete einen "schlüssigen musikalischen Rahmen".

Albrecht Mayer kennen zu lernen
Wichtig sei es, dass ein Festivalthema nicht zum Dogma werde, es sei zwar bei der Programmgestaltung "Schwerpunkt, aber

es ist wichtig, diesen auch aufzu-

lockern und zu kontrastieren",

beschreibt Bröhl. Thema und Va-

riation eben. Was das praktisch meint, be schreibt Markus Bröhl anhand des Abschlusskonzerts der Musikwoche 2016, das im ersten Teil französische Musik bietet: die Orchesterfantasie "Le beouf sur toit" von Darius Milhaud "fast eine Filmmusik - und Ravels Bearbeitung des "Tombeau de Couperin" für Oboe und Orchester. "Wir hätten das Oberthema gut durchziehen können. aber die beiden Stücke ergänzen sich gut. "Nicht jedes Stück muss eine Fantasie sein". Umso mehr, wenn die "Nicht-Fantasie" die Fantasie beleuchtet und aus neuen Blickwinkeln erlebbar macht. Indem sie etwa, im Fall des Ravelschen "Tombeau", mehrfach jene musikgeschichtlich einbindet.

"Ein Festivalthema muss uns selbst berühren", sagt Markus Bröhl, der im Programm nicht nur als Dramaturg, sondern auch als Verantwortlicher für die künstlerische Planung ausgewiesen ist. Der Plural "uns" verweist darauf, wie eng er und Albrecht Mayer zusammenarbeiten. "Wir sind ein Team", sagt Bröhl und bezieht flugs noch die anderen, ehrenamtlichen Mitarbeiter ein, auch wenn diese an weniger herausgehobenen Stellen zum Gelingen beitragen.

Die Bedeutung des Ehrenamtes für die Musikwoche ist etwas, woran der Abschied des ersten und von 1986 bis 2015 einzigen künstlerischen Leiters des Festivals nichts geändert hat. Den noch sind Markus Bröhl und Albrecht Mayer die beiden Men-schen im Team, die das Hitzackeraner Winterfestival künstlerisch nach außen repräsentieren. Ist dieser Aspekt ihrer Arbeit nicht schwieriger geworden, seit die Musikwoche mit Ludwig Güttler ihr altes Gesicht und ihre Prägung als Festival Alter Musik verloren hat? Solche Befürchtungen und Fragen, antwortet Markus Bröhl, seien "ein positives Signal die bedeuten Beschäftigung mit der Materie".

Dass bei der Musikwoche die Alte Musik nicht weggefallen iwwohl aber ihre Wirkung nun eher aus dem Hintergrund entfaltet, macht der Blick ins Programm immer wieder deutlich. Und manchmal tritt sie auch den Vordergrund. "Wir beide sind absolute Bach-Liebhaber", weist Markus Bröhl, erneut im Plural, auf das Konzert von Albrecht Mayer mit dem Cembalisten Vital Iu-

lian Frey am 10. März hin. Von Bachs "Chromatische Fantasie und Fuge" ausgehend, sei das Programm konzipiert, Mozartasie (KV 397) verweise in ihrer Anlage mit improvisatorischen Abschnitten, mit solchen, in den Themen erkennbar werden, auf die Nähe beider Komponisten. Brüder im Geiste. Am anderen Ende des historischen Spektrums steht Wolfgang Rihms "Phantom und Eskapade – Stückphantasien für Violine und Klavier", mit denen die junge chinesische Star-Violinistin Tianwa Yang nach Hitzacker reist. Ein bisschen Zukunft.

Einen kleinen Blick in die Zukunft gibt Markus Bröhl auch: Das Festival 2018, berichtet er über gastierende Prominenz, werde mit einem Konzert des aus Mitgliedern des NDR Elbphilharmonie Orchesters bestehenden NDR Kammerorchesters enden. "Nachtstücke" soll das Thema der 32. Musikwoche im kommenden Jahr sein, erneut also ein musikalisches Genre im Mittelpunkt stehen. Mit diesem Thema stehe die 2018er-Ausgabe der Musikwoche in der Mitte eines fünfjährigen Spannungsbogens.

Ganz an dessen Beginn, noch vor dem ersten Programm, stand die Anfrage der Musikwoche, ob Mayer, dessen Manager Bröhl ist, deren Leitung übernehme. "Mir war sofort klar: Das will ich machen. Davon wollte ich Albrecht Mayer unbedingt überzeugen."











Dem Publikum zugewandt: So zeigte sich Albrecht May er am Sonnabend bei seinem ersten Konzert als Leiter der Musikwoche Hitzacker. Aufn.: T. Janssen

Fantasien aus Jahrhunderten

Freitag, 3. März

▶ St. Iohannis-Kirche, 20 Uhr Blechbläserkonzert "Impressio

Werke von Tielman Susato, Gottfried August Homilius, Bernd Franke, Johannes Brahms, Johann Sebastian Bach, Anton Bruckner und Wiktor Ewald Blechbläserensemble Ludwig

Güttler ausverkauft

Sonnabend, 4. März ▶ Verdo, 17 Uhr

Eröffnungskonzert "Schottische Fantasien'

Musik von Ralph Vaughan Williams, Robert Schumann, Fe-lix Mendelssohn Bartholdy

Albrecht Mayer (Leitung), Tianwa Yang (Violine), Staatsorchester Braunschweig

Sonntag, 5. März

▶ St. Johannis-Kirche, 11 Uhr

Kammerkonzert "Phantom und Eskapade^e Musik von Robert Schumann

Wolfgang Rihm, Johann Sebastian Bach und Franz Schubert Tianwa Yang (Violine), Nicho-

las Rimmer (Klavier)

▶ Verdo, 17 Uhr

Kammerkonzert "Schilflieder" Musik von Charles Martin Loeffler, Paul Hindemith, Robert Schumann, und August Klug-

Albrecht Mayer (Oboe), Nils Mönkemeyer (Viola), William Youn (Klavier)

Montag, 6. März

▶ St. Johannis-Kirche, 11 Uhr Interpretenporträt "Stolz Chi-

Gesprächskonzert mit der Echo-Klassik-Preisträgerin Tianwa Yang (Violine)

(Moderation: Norbert Hornig) Werke von Eugène Ysaÿe,

▶ St. Johannis-Kirche, 20 Uhr Klavierabend "Mondschein-So-

Musik von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms und Sergej Rachmaninow Boris Giltburg, Klavier

Dienstag, 7. März

► Ganztagsexkursion nach Lud

Die 31. Musikwoche Hitzacker bietet ab dem kommenden Freitag ein facettenreiches Programm. Hier ist ein Überblick über die Konzerte und Veranstaltungen

Treffpunkte: Café Knigge und Verdo, 9 Uhr

Residenzen, Persönlichkeiten, Parklandschaften. Axel Kahrs (Exkursionslei-

tung)

ausverkauft

▶ St. Iohannis-Kirche, 15 Uhr

Offene Probe "Albrecht Mayer stellt vor" Studenten der Hochschule für

Musik, Theater und Medien Han-

(bitte Termin erfragen siehe unten)

Mittwoch, 8. März

Restaurant Inselküche, 11 Uhr

Brunchkonzert "Gitarrenduette" Musik unter anderem von Ferdinando Carulli, Johann Kaspar Mertz, Enrique Granados, Heinrich Albert, Isaac Albéniz, Manuel de Falla und Francisco

Jan Erler (Gitarre), Zhe Gong-

die Frage beantwortet wird.

der Schöpfer des Kapellmeisters Kreisler?

Kartenquiz

ist deren Autor?

ausverkauft

▶ St. Johannis-Kirche, 20 Uhr Kammerkonzert "Albrecht May-

er stellt vor" Musik von Benjamin Britten,

Frank Bridge, Klaus Dillmann und Wolfgang Amadeus Mozart:

Albrecht Mayer, (Oboe), Flex Ensemble (Studierende Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover)

Donnerstag, 9. März

▶ Verdo, 9 Uhr und 11 Uhr Kinderkonzert "Karneval der

Eine große zoologische Fantasie von Camille Saint Saëns Jörg Schade, Sprecher Ensemble Prisma

ausverkauft

St. Johannis-Kirche, 20 Uhr

Chorkonzert "A cappella" Von Alter Musik bis zur Mo-

Ensemble Nobiles

Freitag, 10, März

Die Elbe-Jeetzel-Zeitung und die Musikwoche Hitzacker verlosen

viermal je zwei Karten für ausgesuchte Konzerte. Sie gehen an die Leserin oder die Leser, die eine der folgenden Fragen richtig be-

antwortet und die Antwort per E-Mail janssen@ejz bis Montag, 27. Februar, 15 Uhr, an die EJZ schickt. Aus diesen Mails werden

die Gewinner gezogen. Die Karten gelten für das Konzert, zu dem

▶ 1. Zum Konzert am Sonntag, 5. März, 11 Uhr: Die "Schilflieder", die

als Lieder ohne Worte zu hören sind, entstanden nach Gedichten. Wer

▶ 2. Zum Konzert am Montag, dem 6. März, 20 Uhr: Boris Gilburg ist demnächst in der Elbphilhamornie zu hören. Kürzlich gastierte er im

3. Zum Konzert am Mittwoch, 8. März, 20 Uhr: Auf dem Programm

steht ein Klavierquartett. Wie ist in diesem Genre die gängigste Beset

▶ 4. Zum Konzert Sonntag, dem 11. März, ab 11 Uhr: Schumann wurde

unter anderem deswegen zu seinen "Kreisleriana" angeregt, weil er in der literarischen Figur den eigenen Charakter wiedererkannte. Wer ist

Weitere Informationen zum Programm:

Festivalbüro, Telefon 05862/8197, www.musiktage-hitzacker.de

berühmtesten Konzerthaus New Yorks. Wie ist dessen Name?

▶ St. Johannis-Kirche, 11 Uhr Instrumentenwerkstatt "Cemba

Vital Julian Frey stell in Anvesenheit des Klavierbauers Stefan Weber sein Instrument vor.

St. Iohannis-Kirche, 20 Uhi

merkonzert "Barocke Fanta-

Musik von Johann Sebastian Bach, Alessandro Marcello, Johann Ludwig Krebs und Wolfgang Amadeus Mozart Albrecht Mayer (Oboe), Vital Julian Frey

Sonderveröffentlichung

Sonnabend, 11. März

St. Johannis-Kirche, 11 Uh Rezitationskonzert "Kreisleria-

Schumanns Kreisleriana im-

Wechsel mit betrachtenden Tex-ten von Christoph Vratz

Christoph Vratz (Rezitation), Evgenia Rubinova (Klavier)

St. Johannis-Kirche, 17 Uhi Gesprächskonzert "Mein Herze schwimmt im Blut" Musik von Henry Purcell, Jo-

hann Sebastian Bach und Wilhelm Friedemann Bach

Albrecht Mayer (Leitung und Oboe), Anna Nesyba (Sopran), Vital Julian Frey (Cembalo), Ensemble New Seasons

Sonntag, 12. März

St. Johannis-Kirche, 11 Uhr Kammerkonzert "...Baroque-

Musik von Johann Sebastian Bach, Birelli Lagrène, Christoph Willibald Gluck, George Gershwin, Astor Piazzolla, Georg Friedrich Händel, Lucio Amanti, Nikolai Kapustin, Tom Waits und

Eckart Runge (Violoncello), Jacques Ammon, (Klavier)

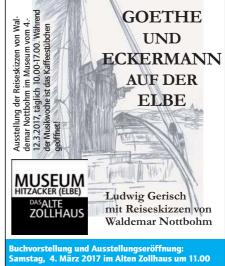
Verdo, 17 Uhr



Sehr große Komfort-Doppelzimmer mit Balkon Gern unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot für Ihre Feier

Am Weinberg 2 / Kranplatz 2, 29456 Hitzacker (Elbe), Inh. Peter Schneeberg Tel. 05862 – 98 78 0, Fax: 05862- 98 78 18 www.hotel-hafen-hitzacker-elbe.de





Abschlusskonzert "Fantasien" Musik von Darius Milhaud, Maurice Ravel, Louis Klemcke und Antonin Dvorák

Albrecht Mayer'(Leitung und Oboe), Göttinger Symphonie Or-